

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

KREISTAGSFRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

www.die-spd-kreistagsfraktion.de

SPD-KREISTAGSFRAKTION | PLATZ DER REPUBLIK 11 | 41515 GREVENBROICH

für die Belastungen der Delrather Bürger durch den Bau der Abfahrt zu erzielen.

Begründung:

Zu 1.:

Die bei der Informationsveranstaltung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung am 18.9.2018 wieder ins Abstimmungsverfahren eingebrachte Variante 1.1. wurde von der Stadt Dormagen bereits im Jahre 2002/2003 vorgeschlagen, aber vom Kreis nicht weiter verfolgt. Die Variante 1.1. sieht vor, dass die Trasse entlang eines vorhandenen Wirtschaftsweges in einem möglichst engen Bogen parallel zur Autobahn nach Norden geführt wird. Im Gegensatz zur bisher bevorzugten Variante 1 wird bei der Variante 1.1 der Eingriff in die freie Landschaft so weit wie möglich minimiert. Das Landschaftsbild im Delrather Norden wird weniger beeinträchtigt, zumal bei der Anlage der Straße eine natürliche Landschaftsvertiefung (das so genannte „Konradsloch“) genutzt werden könnte, um die Straße optisch „verschwinden“ zu lassen. Die naturschutzfachlichen Untersuchungen zeigen außerdem, dass bei dieser Variante weit weniger Brutplätze planungsrelevanter Brutvogelarten betroffen wären als bei der Variante 1. Es ist auch zu erwarten, dass die Lärmbelastung des nördlich gelegenen Ortsrandes von Delrath geringer ist als bei der Variante 1.

Zu 2.:

Das Verkehrsgutachten von Brilon Bondzio Weiser vom 20.11.2017 zeigt, dass durch den Autobahnanschluss der Verkehr auf der L 380 durch Nievenheim und auf der B 9 deutlich verringert wird. Das geht einher mit einer Verringerung der Lärm- und Schadstoffbelastung. Für die Delrather Bürgerinnen und Bürger sieht es nicht so gut aus. Der Durchgangsverkehr durch Delrath wird gegenüber dem jetzigen Zustand deutlich zunehmen (+ 2.500 Fahrzeuge/Tag). Zudem beeinträchtigt der Bau der Anschlussstelle die ortsnahe Freizeitnutzung und bedeutet für die Bebauung am nördlichen Ortsrand, die bereits heute durch den Lärm der A 57 sehr belastet ist, eine weitere Zunahme von Lärm gegenüber dem jetzigen Zustand. Die Anlage von ortsnahen Ausgleichsflächen in Delrath - z.B. eine Ortsrandeingrünung im Norden als Abschirmung der Anschlussstelle oder eine Erweiterung des Landschaftsschutzgebietes „Zerringer Büschchen“ im Süden Delraths würden der Delrather Bevölkerung einen Ausgleich für die Nachteile der Autobahnabfahrt Delrath bringen.

Geschäftsstelle:

Frau Brigitte Baasch, Referentin
Mail: brigittebaasch.ktf@t-online.de
Frau Gaby Schillings, Mitarbeiterin
Mail: aabvschillinas.ktf@t-online.de

Kontoverbindung:

Sparkasse Neuss
IBAN: DE8730550000059111054
BIC: WELA DE DN

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
von 8:00 bis 15:30 Uhr